

Brandenburger Denkmalpflegepreis vergeben



Manja Schüle (SPD), Brandenburger Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur. Foto: Soeren Stache/dpa-Zentralbild/ZB/Archivbild (Foto: dpa)

Direkt aus dem dpa-Newskanal

[Potsdam](#) (dpa/bb) - Sechs Projekte erhalten in diesem Jahr den Brandenburgischen Denkmalpflegepreis. Die Preisträger werden am Donnerstag in Brandenburg an der Havel geehrt, teilte das Wissenschaftsministerium am Sonntag mit. Es werden Preisgelder in Höhe von insgesamt 18 000 Euro vergeben.

[Brandenburg](#) sei reich an Denkmälern, sagte Wissenschaftsministerin Manja Schüle (SPD). Das seien aber nicht nur die prächtigen Parkanlagen und die herrschaftlichen Schlösser - zur kulturellen Vielfalt, zu Traditionen und Geschichte gehörten auch die vielen Kleinode in den Städten und Dörfern. Die meisten wären ohne privates und oft ehrenamtliches Engagement nicht zu erhalten. Brandenburg unterstützt die Bemühungen in diesem Jahr mit 1,5 Millionen Euro.

Ein Preisgeld von 4500 Euro geht an Peter Macky, der den Kaiserbahnhof Halbe (Landkreis Dahme-Spreewald) nach einem jahrzehntelangen Leerstand restaurierte. Die gleiche Summe bekommt der Förderverein Südwestkirchhof Stahnsdorf (Landkreis Potsdam-Mittelmark) für die Rettung des denkmalgeschützten Areals. Ebenfalls 4500 Euro gehen an das Planungsbüro ALV und den Verein zur Erhaltung und Rekultivierung von Nutzpflanzen - sie haben sich um das Gebäude Burgstraße 21 in Greiffenberg (Landkreis Uckermark) gekümmert. Vergeben werden noch drei Anerkennungspreise in Höhe 1500 Euro.

Der Preis würdigt das Engagement von Privatpersonen, Vereinen und Kommunen für den Erhalt von Denkmälern.

ANZEIGE

OTTO | gorenje

**EINFACH
MAL LOS
TROMMEL**

ab
269



**GORENJE
Waschmaschine**

[Zum Shop](#) >